Zeitschrift: VMS-Bulletin : Organ des Verbandes der Musikschulen der Schweiz
Herausgeber: Verband Musikschulen Schweiz
Band: 10 (1986)
Heft: 1

Rubrik: Musikschulen stellen sich vor

Nutzungsbedingungen
Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 01.08.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

musikschulen stellen sich vor

Im Laufe des Jahres 1985 wurde die **200. Musikschule** in den VMS aufgenommen. Anlässlich der 11. Mitgliederversammlung vom 9.11.85 in Uster konnte unser Präsident Herr A. Brenner der **Musikschule Buochs** zu diesem Ereignis gratulieren und der Präsidentin der Musikschulkommission Frau Erna Wyrsch und der Sekretärin Frau Berta Frank einen Blumenstrauss überreichen.
Gerne stellen wir die MS Buochs mit einem kurzen Bericht unseren Lesern vor.

MS BUOCHS die 200. Musikschule im VMS

Unser schönes Dorf am Vierwaldstättersee und an der Autobahn N2 gelegen, mit rund 4000 Einwohnern verfügt seit 8 Jahren über eine Musikschule. Die Musik ist ein unschätzbares Erziehungs- und Bildungsmittel. Der nachgewiesene positive Einfluss auf Charakter, Ausdauer und Disziplin ist bemerkenswert.

Diese Beweggründe waren ausschlaggebend als 1975 der Musikverein Buochs eine eigene Musikschule gründete. Mit rund 30 Schülern, zur Hauptsache Bläser, startete man dieses Experiment. 5 nebenamtliche "Laienlehrer" unterrichteten die Schüler.

Die Entwicklung war erfreulich. Der Fortbestand der privaten Musikschule konnte dann 1978 durch die Uebernahme der Schulgemeinde gesichert werden. Die Musikschule war ein finanzielles Abenteuer für den Musikverein gewesen. Mit einem ertragreichen Bazar konnte der Aufwand damals bestritten werden. Offenbar hatte die mit geringem administrativem Betrieb, dem engagierten finanziellen Einsatz des Musikvereins, dazu die nach knapp 3 Jahren gezeigten Erfolge, den Stimmbürger bewogen den jährlichen Kredit zu bewilligen. Die Musikschule wird nun von einer gemischten Kommission überwacht und geleitet. Es wird ein Seketariat geführt. Einen vollamtlichen Musikschulleiter haben wir nicht. Wir

sind der Schulbehörde unterstellt. Rückblickend können wir sagen, dass das Wagnis sich gelohnt hatte, die Musikschule ist nicht mehr wegzudenken.

Die Entwicklung ging dann rasch aufwärts. Das Instrumentalangebot konnte erweitert werden. Die Schüler- und Lehrerzahl stieg stetig. Heute haben wir 105 Instrumentalschüler, 15 Musiklehrer, 64 Schüler besuchen bei 3 Lehrerinnen die Grundkurse I und II, und ein musikalischer Früherziehungskurs erfreut sich grosser Beliebtheit. Mit den Vortragsabenden, auftreten in der Kirche und an kleineren Anlässen ist den Schülern und Lehrern die Möglichkeit geboten aus dem stillen Kämmerlein an die Oeffentlichkeit zu treten. Wir verfügen heute über eine Anzahl sehr qualifizierter Lehrer. Das hatte eine Kostensteigerung zur Folge. Die Ergebnisse zeigen aber, dass wir auf dem richtigen Weg sind. Probleme ergeben sich sicher auch, speziell infolge der Belastung in der Schule, Sport, und dem übergrossen Freizeitangebot. Das Zusammenspiel, kleinere Ensembles bilden, scheitert oft an der dazu benötigten Zeit.

Trotz diesen Erscheinungen von aussen her, freuen wir uns an der Institution Musikschule. Für manches Kind öffnet sich beim Musizieren eine neue Welt. Seine kleine Persönlichkeit kann sich ungeahnt entfalten. Die Musik bringt den Ausgleich zur Schule. Wir würden deshalb meinen, dass die Investitionen in eine, wenn auch kleinere Musikschule sich voll auszahlen. Den Jugendlichen steht eine echte und wertvolle Freizeitbeschäftigung offen. Mit einem kleinen Seitenblick auf unsere heutige Gesellschaft kann das nur Gutes bewirken.

B. Frank

Bösendorfer

Der Flügel mit Herz